

WILLKOMMEN
ZU EINER
ROMANTISCHEN REISE

*Zu einer Reise in das jahrhundertealte
„Ehemalige Bürgerspital“ im Stadtteil
Steyrdorf, zum Schmuck und zu
den Bräuchen des Weihnachtsfests,
zum Steyrer Christkindl und...*

*... zu einer Reise in die eigenen
Erinnerungen ans schönste Fest des Jahres.*



MACHEN SIE EINE REISE...
in die Christkindlstadt Steyr!

Genießen Sie authentische Weihnachtserlebnisse,
stimmungsvolles Brauchtum und gelebte
Tradition, dort wo das Christkind wohnt!



Foto: Ralf Hochhauser, Walter Ebenhofer, Ateneider GrafikDesign | Christof Zaehl, der Botograph

ÖFFNUNGSZEITEN

21. November 2025 – 6. Jänner 2026

Montag bis Freitag 13 bis 17 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 10 bis 17 Uhr

Ausnahmen: 24.+31. Dezember 10 bis 15 Uhr
1. Jänner 13 bis 17 Uhr

GRUPPENRESERVIERUNGEN

sind nur außerhalb der Öffnungszeiten möglich:
Tourist Info Steyr – Telefon +43 7252/53229-0

EINTRITT

Erwachsene 8,50
Kinder 6,50

WEIHNACHTSMUSEUM

Michaelerplatz 2
A-4400 Steyr
www.steyr.info/weihnachtsmuseum

**MUSEUM
FÜR ANTIKEN
CHRISTBAUMSCHMUCK,
ANTIKE PUPPEN
UND OBLATEN**

SAMMLUNG ELFRIEDE KREUZBERGER:
EXPONATE VON 1800 BIS 1925



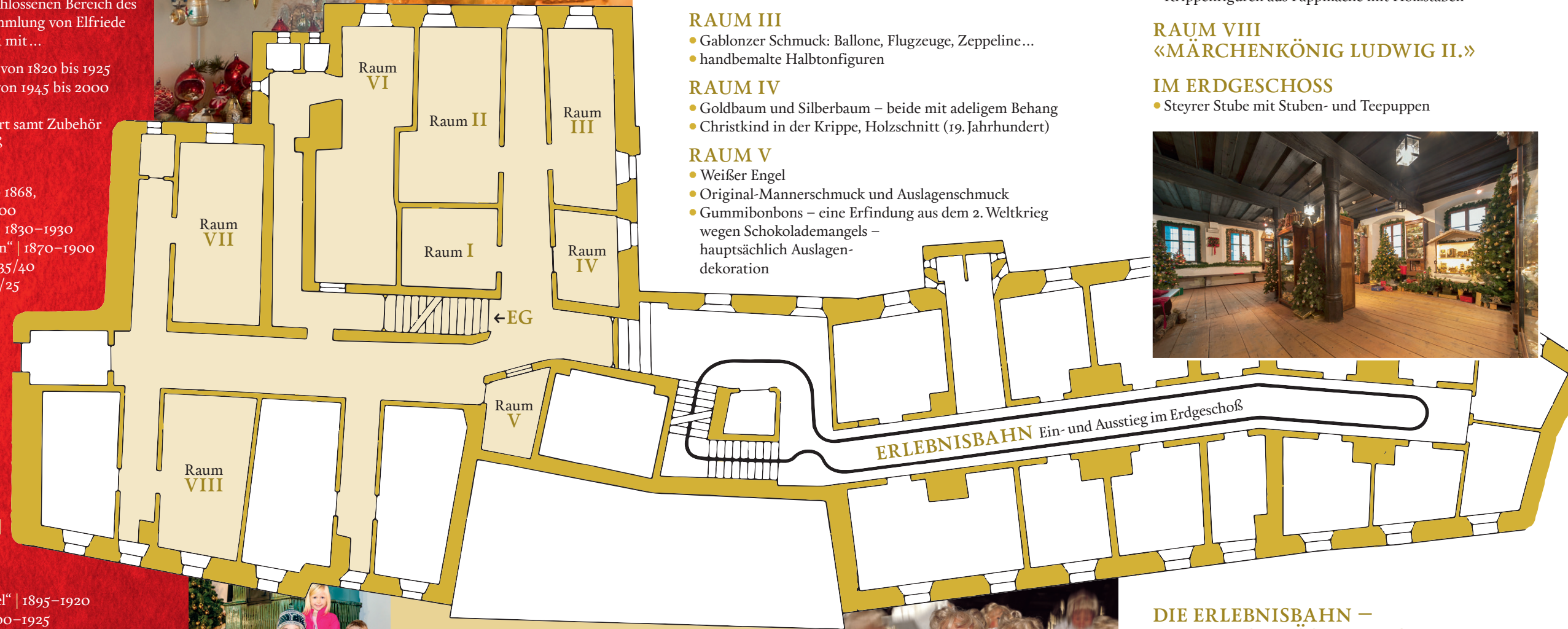
DIE WELT MIT KINDERAugEN SEHEN...

Das Weihnachtsmuseum mit Erlebnisbahn im märchenhaft verwinkelten „Ehemaligen Bürgerspital“ versetzt Jung und Alt in feierliche Stimmung. Neben der einzigartigen Erlebnisbahn, die durch einen abgeschlossenen Bereich des Hauses fährt, fasziniert die Privatsammlung von Elfriede Kreuzberger (1934–2022) im 1. Stock mit...

- 14.000 Stück Christbaumschmuck von 1820 bis 1925
- 2.000 Stück Christbaumschmuck von 1945 bis 2000
- 2.000 Motiv-Oblaten
- 200 Puppen aus dem 19. Jahrhundert samt Zubehör in der Steyrer Stube im Erdgeschoß

Im Detail:

- Christbaumware „Witte Wien“ | ab 1868, „Christbaumpichler Wien“ | um 1900 sowie „Lauscha“ und „Thüringen“ | 1830–1930
- Pappwaren „Dresden“ und „Herolin“ | 1870–1900
- Perlenbehang „Gablonz“ | 1870–1935/40
- Watteschmuckfiguren | 1870–1920/25
- Böhmischer Kartonschmuck | 1889–1930
- Glas, Lametta, Glashaar | 1880–1930
- Porzellan-Christbaumschmuck | 1830–1920
- Tragant k.&k. „Demel“ und Gerstner | 19. Jahrhundert
- Blech-, Blei-, Zinn-, Messingbehang | 1870–1900/25
- Leonischer Drahtbehang | 1870–1920
- Wachfiguren und Wachsschmuck | 19. Jahrhundert
- Tauglichkeitssträße, „WHW“ | 1914–1945
- Bonbon- und Windbäckerei „Demel“ | 1895–1920
- Nikolo und Krampus „Demel“ | 1900–1925
- Oblaten | 19. Jahrhundert
- Porzellan-Puppen | um 1900/25
- Holzfiguren und Spielzeug Eisenerz | um 1900
- Ampel-, Pendel- und Kerzenhalter | um 1880–1930
- Christbaumschmuck aller Art | 1878–1930
- Venezianische Tauobjekte | um 1900
- Glaskugelwaren | 19. Jahrhundert–1930/40



RAUM I «SISI»

- Kaiserlicher Schmuck mit Silbernitrans aus- oder eingeklebt

RAUM II

- Weihnachtsschmuck aller Glashütten des 19. Jahrhunderts
- Perlschnüre auf Originalfäden
- Christbaumschmuckspitzen

RAUM III

- Gablonzer Schmuck: Ballone, Flugzeuge, Zeppeline...
- handbemalte Halbtonfiguren

RAUM IV

- Goldbaum und Silberbaum – beide mit adeligem Behang
- Christkind in der Krippe, Holzschnitt (19. Jahrhundert)

RAUM V

- Weißer Engel
- Original-Mannerschmuck und Auslagenschmuck
- Gummibonbons – eine Erfindung aus dem 2. Weltkrieg wegen Schokolademangels – hauptsächlich Auslagendekoration

RAUM VI

- Weihnachtsschmuck aus dem 2. Weltkrieg mit Tauglichkeitssträußchen

RAUM VII «BIEDERMEIER»

- Schmuck aus der Biedermeierzeit
- Krippenfiguren aus Pappmaché mit Holzstäben

RAUM VIII

«MÄRCHENKÖNIG LUDWIG II.»

IM ERDGESCHOSS

- Steyrer Stube mit Stuben- und Teepuppen



SÄULENHALLEN IM ERDGESCHOSS

Nachbildung vom Steyrer Kripperl im Maßstab 1:2 von den Steyrer Krippenfreunden unter Leitung von Konsulent Karl Hennerbichler.



DIE ERLEBNISBAHN – EINMALIG IN ÖSTERREICH

Bewegliche, neuzeitliche Puppen verzaubern Groß und Klein. Die zehnminütige Reise in Schienengondeln führt vom Erdgeschoß über den 1. Stock in den faszinierenden Dachboden – und wieder zurück. Zahlreiche Puppenszenen und hunderte Engerl, die hobeln, backen, schnitzen und einpacken – zu weihnachtlichen Klängen.